

München: [Westl. Staatsb.] via Hof \*7. 45. — 8. 25. — \*9. 30. Abds.  
via Eger \*7. 45. — 8. 25. — \*9. 30. (von Reichenbach Elzug). —  
10. 50. Abds.  
Nordhausen: 10. 30. — 2. 15. — 9. 30. Abds.  
Schwarzenberg: \*7. 45. (von Söhnitz Courierzug). — 8. 25. — 11. 35. —  
4. 25. — \*9. 30. (von Söhnitz Elzug). — 10. 50. Abds.  
Stahfurt: 10. 30. — 8. 20. Abds.  
Verona: via Eger \*7. 45. — 8. 25. — \*9. 30. (von Reichenbach El-  
zug). — 10. 50. Abds. — via Hof \*7. 45. fr. — \*9. 30. Abds.  
Wien: [Leipzig-Dresdner Bahn] \*6. 45. früh. — \*5. 30. Nachm. —  
[Westl. Staatsbahnen] \*7. 45. — 8. 25. — 4. 25. Nachm.  
Zettl: 7. 50. — 1. 25. — \*5. 57. — 10. 45. Nachts  
(Die mit \* bezeichneten sind Elzüge.)

### Bekanntmachung.

Am 14. v. Mts. ist der nachstehend unter ☉ näher beschriebene männliche Leichnam an der Elsterstraßenbrücke hier im Wasser aufgefunden und wegen vorgeschrittener Verwesung sofort beerdigt worden. — Da die Persönlichkeit bis jetzt nicht zu ermitteln gewesen, so bringen wir dies wiederholt zur öffentlichen Kenntniß mit der Aufforderung, etwaige hierauf bezügliche Wahrnehmungen uns schleunigst mitzutheilen. — Leipzig, am 6. März 1868.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.  
Dr. Rüder. Hille, Ass.

☉  
Alter: hoher 50er, Größe: 68 Zoll, Haare: graublond, hat eine Glanz, Nase: klein, Mund: gewöhnlich, Bart: grauer Lockenbart, Zähne: fehlen die Backenzähne, Gesicht: rund, Gestalt: kräftig. — Besondere Kennzeichen: rechter Leistenbruch, rechter Seit im Winkel geheilte Unterschenkel- Fractur. Kleidung: ein weißes Hemd, eine blau wollene Jacke, eine blaue carrirte Sommerhose, eine carrirte Winterhose und dergl. Weste, ein Paar blau wollene Strümpfe und rindslederne Stiefeln.

### Steckbrief.

Der hiesige Buchhändler Georg Baumann, gegen welchen wegen bedeutender Unterschlagungen allhier die Voruntersuchung eröffnet worden, hat sich am 23. December vorigen Jahres heimlich von hier entfernt, ohne daß bis jetzt sein gegenwärtiger Aufenthalt auszumitteln gewesen wäre.

Man bittet daher, denselben im Betretungsfalle festzunehmen und an das unterzeichnete Untersuchungsgericht abzuliefern, beziehentlich wegen seiner Abholung schleunigst Nachricht an das Letztere gelangen zu lassen.

Leipzig, am 7. März 1868.

Das Königliche Bezirksgericht daselbst.

Der Untersuchungs-Richter  
Wendtschuch.

Ungefähres Signalement Baumanns: Alter: 35 Jahr; Statur: mittelgroß und schwächig; Haare: dunkelbraun, in der Regel gebrannt; Nase: spitz; Gesichtsfarbe: bleich; Bart: bis auf einen dunklen Schnurrbart rasirt; Dialect: hochdeutsch, nicht specifisch sächsisch; Kleidung: heller Ueberzieher.

### Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll  
den 20. April 1868

das Friedrich Wilhelm Liebers zugehörige, an hiesiger Münzgasse unter Nr. 3/73 B gelegene Hausgrundstück Nr. 720 des Grund- und Hypothekenbuches für die Stadt Leipzig, welches am 10. August 1865 mit Berücksichtigung der Oblasten auf 7500 Thlr. gewürdigt worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 29. Januar 1868.

Königl. Gerichtsam im Bezirksgericht,  
Abtheilung III.  
Dr. Steche.

### Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Königl. Gerichtsamtes soll  
den 16. Mai 1868

das der Frau Catharine verwitwete Gräfe geb. Mann in Lindenau zugehörige Hausgrundstück Nr. 64 des Brandcatasters und Fol. 205 des Grund- und Hypothekenbuches für Lindenau, welches am 19. Februar 1868 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 1900 Thlr. gewürdigt worden, an Amtsstelle nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im Jahnschen Gasthause aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 27. Februar 1868.

Königliches Gerichtsam II.  
v. Petrikowsky.

### Freiwillige Subhastation.

Ertheilungshalber soll von dem unterzeichneten Gerichtsamte das zum Nachlasse Herrn Johann Ernst Mundelts gehörige Hausgrundstück, zu Reudnitz in der Seitengasse unter Nr. 104 gelegen und im Grund- und Hypothekenbuche für Reudnitz auf Fol. 109 eingetragen,

den 23. März 1868

an unterzeichneter Gerichtsstelle freiwillig versteigert werden. Es haben daher alle, welche dieses Grundstück zu erstehen geneigt sind, an vorgedachtem Tage Vormittags vor 11 Uhr an unterzeichneter Gerichtsstelle sich einzufinden, zum Bieten sich anzugeben, über ihre Zahlungsfähigkeit sich genügend auszuweisen, des Zuschlags sich zu gewärtigen und jedenfalls auf Erlegung des zehnten Theils der Erstehungssumme nach Erfolg des Zuschlages sich einzurichten. Die Subhastationsbedingungen und eine nähere Beschreibung des zu subhastirenden Grundstücks sind aus den Anschlägen an hiesiger Amtsstelle und in der Stierba'schen Restauration zu Reudnitz zu ersehen.

Leipzig, den 21. December 1867.

Das Königliche Gerichtsam I.  
Litzendorf. Hemleben.

### Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Königl. Gerichtsamtes sollen  
den 15. Mai 1868

die dem Maurer Carl Friedrich Büchner in Lindenau zugehörigen Grundstücke als

a. das Hausgrundstück Nr. 214 G des Brandcatasters und Fol. 591 des Grund- und Hypothekenbuches für Lindenau

und  
b. das Feldgrundstück Fol. 245 desselben Grundbuchs (Parzelle 348 des Flurbuchs),

von denen das erstere auf 3600 Thlr., das zweite auf 150 Thlr. am 19. Februar 1868 ohne Berücksichtigung der Oblasten gewürdigt worden ist, nothwendiger Weise einzeln versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im Jahnschen Gasthause zu Lindenau aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird. — Leipzig, am 20. Februar 1868.

Königliches Gerichtsam II.  
v. Petrikowsky.

### Auction.

Morgen den 9. März u. f. T. von früh 9 Uhr an versteigere ich Auerbachs Hof, Gewölbe 29 eine Partie neue Herren- und Knabengarderobe, als: Jaquets, Röcke, Ueberzieher, Hosen, Westen, Confirmandenanzüge, Arbeitshosen u. meistbietend gegen Baarzahlung.

J. F. Pohle.

### Holz-Auction.

Vom Gaschwitzer Forstrevier sollen

Mittwoch den 11. März a. c.

nachstehend verzeichnete Nutz- und Brennholzer meistbietend versteigert werden, und zwar:

von Vormittags 9 Uhr ab: 78 Stück Klüger, als:

|            |           |               |       |        |
|------------|-----------|---------------|-------|--------|
| Eichen     | von 9—32" | Mitteldurchm. | 6—12° | Länge, |
| Ahorn      | = 9—18"   | =             | 6—11° | =      |
| Hainbuchen | = 11—16"  | =             | 6—10° | =      |
| Rüstern    | = 17—20"  | =             | 7—11° | =      |
| Erlen      | = 7—15"   | =             | 7—12° | =      |

von Vormittags 11 Uhr ab: 60 harte Abraumhaufen u. 15 dergl. Langhaufen.

Zusammenkunft: Auf dem Schlage im Niederholz am Crostewitzer Fußsteig.

Gaschwitz, am 1. März 1868.

Die Forstverwaltung.  
R. Schier.

### Leipziger Vorschuß-Verein.

Herr Th. Altstädt, E. E. Arnhold, F. S. Beyer, W. Herre, E. W. Krieger, Ed. Reiche, Ed. Richter, E. S. Weigelt sind als Mitglieder eingetreten, dagegen haben Frau B. Göthel, Herr F. S. Jermig, F. Witzleben ihren Austritt erklärt, auch ist durch den Tod die Mitgliedschaft von Frau A. verw. Müller, Herrn E. Winkler erloschen, was hiermit gemäß §§. 7 und 48 des Grundgesetzes bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 6. März 1868.

Der Ausschuß.

Neu: Lessings Meister-Dramen.  
Min.-Ausg. Pr. 5 Sgr.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Der Geschäftsbericht der Braunschweigischen Bank für das Jahr 1867 ist zu haben bei

Frege & Co.

Hierzu vier Beilagen.